# Musterring

## MR 2490

**Betriebsanleitung**

(Bitte aufbewahren, Stand 14.11.2023)

Musterring

# Nutzen Sie die Sicherheit einer großen Marke.

5 JAHRE GARANTIE gemäß Gütepass

GEPRÜFTE Musterring QUALITÄT

**5 Jahre Garantie.**
Auf Musterring Möbel ist Verlass.
Die Garantiebestimmungen, Gebrauchs- und Pflegeanweisungen sind im Musterring Möbel-Gütepass geregelt.

E-MAIL
service@
musterring.de

SERVICE
+49 (0)180
1 592-222

**Service-Information**
Sie erreichen uns per E-Mail oder über das Servicetelefon zu den üblichen Geschäftszeiten.

**Individualität**
Die Musterring Produktkennzeichnung belegt, dass Sie ein Unikat gekauft haben.

**Pflege**
Wir empfehlen Musterring Pflegeprodukte.

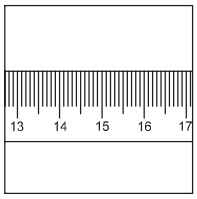
**Lederpflege & Reinigung**
**Stoff-/ Mikrofaserpflege & Reinigung**
**Holzpflege und Sonderprodukte**

Zu bestellen unter www.musterring-care.com
oder unter der kostenlosen Beratungsnummer
+ 49 (0) 800 / 88 88 885.
Bei Fragen sprechen Sie uns bitte an;
wir helfen Ihnen gerne weiter.

**Zur Werterhaltung Ihrer Möbel**

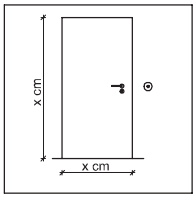
# Unsere Pictogramme mit Erläuterungen

## Aufbau

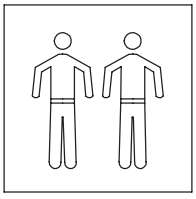



Maßangaben in den Preis- und Typenlisten beachten

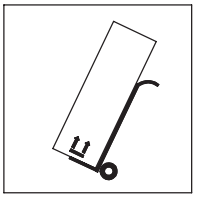
Neu-/Umbauten sind vor der Lieferung abzuschließen



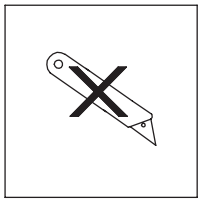

Stellflächen müssen eben und frei zugänglich sein



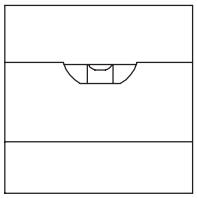
Lieferung und Montage nur durch Fachpersonal



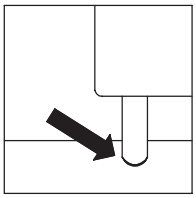
Verpackungsrichtlinien und Transporthinweise beachten



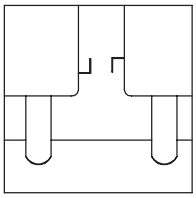
Nicht durch die Verpackung schneiden



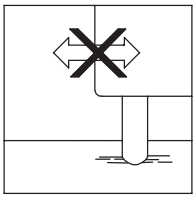
Genaues Ausrichten mit der Wasserwaage erforderlich



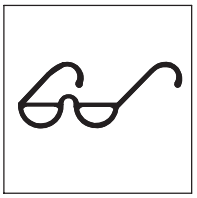
Möbelfüße/-gleiter sind den Fußböden anzupassen



Elementverbindungen nach Herstellervorgaben

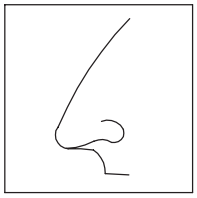


Montagezustand nicht ohne Demontage verändern

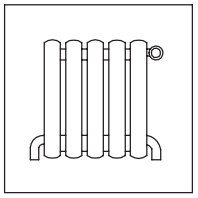


Abnahme durch Sicht- und Funktionsprüfung

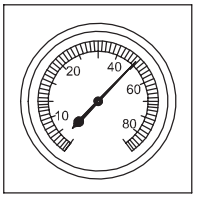
## Betrieb



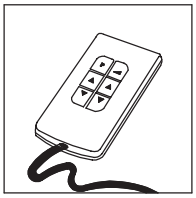
Neumöbelgeruch ist material- und warentypisch



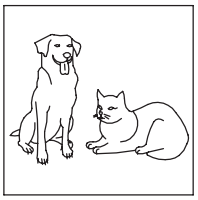
Mindestabstand zu Heizquellen beachten



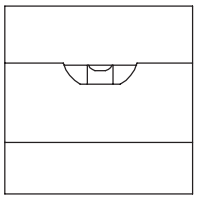

Empfohlenes Raumklima Ø 45-55% Luftfeuchte



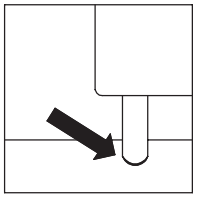
Betriebsanleitung beachten



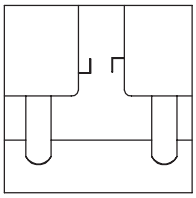
Haustiere schaden Bezügen bzw. Oberflächen



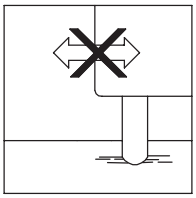
Genaues Ausrichten mit der Wasserwaage erforderlich



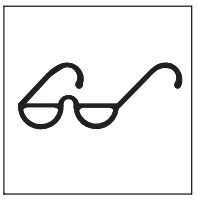
Möbelfüße/-gleiter sind den Fußböden anzupassen



Elementverbindungen nach Herstellervorgaben

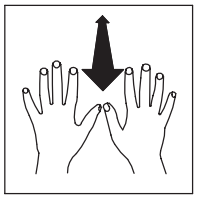


Montagezustand nicht ohne Demontage verändern

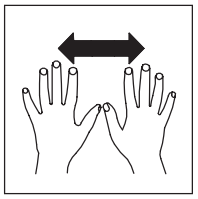


Abnahme durch Sicht- und Funktionsprüfung

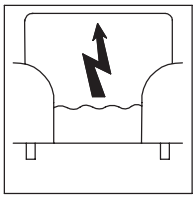
## Wartung



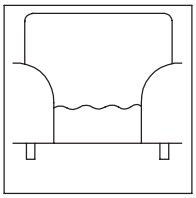
Polsterbezüge regelmäßig aufklopfen



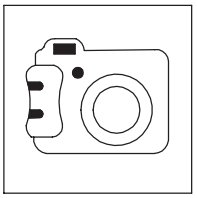
Polsterbezüge regelmäßig glätten



Statische Aufladung der Bezüge möglich



Legerer Polsteraufbau neigt zur Wellenbildung



Im Schadenfall Foto: Gesamt-, Detailansicht

Sehr geehrte Kundin,
sehr geehrter Kunde,

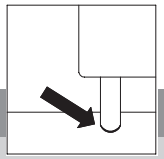
wir gratulieren Ihnen zum Kauf Ihres neuen Polstermöbels und wünschen Ihnen viel Freude damit!

Endlich zu Hause – ankommen und sich fallenlassen…
Ein Sofa ist mehr als ein Möbelstück: Sofa ist ein Gefühl!

Im Bett verbringen wir die meiste Zeit des Lebens – auf dem Sofa aber die Schönste! Als Mittelpunkt unseres Wohnzimmers spiegelt es, wie kaum ein anderes Möbel, unsere Persönlichkeit wider. Sein Stil prägt unseren Wohnraum – den Raum, in welchem wir Freunde empfangen, wertvolle Zeit miteinander verbringen oder einfach nur entspannen und das Leben genießen.

**Damit Sie auch lange Freude an Ihrem Möbelstück haben, bitten wir Sie, unseren Musterring Möbel-Gütepass sowie die Aufbauanleitung vor Erstgebrauch zu lesen und sich umfassend zu informieren.**

| Inhaltsverzeichnis MR 2490 | Seite |
|---|---|
| Montage der Möbelfüße | 5 |
| Montage von F G3 / F G4 | 6 |
| Montage von F C3 / F C4 | 7 |
| Montage von F 7P / F 7Q | 8 |
| Verbinden der Elemente | 9 |
| Das Polster | 9 |
| Optionale Information gemäß §18, Absatz 4 ElektroG | 10 |
| Optionale Funktionen | |
| • Kopfstützenverstellung | 11 |
| • Motorischer Sitzauszug | 11 |
| • Hockerrollen mit Feststellsicherung | 11 |
| • Zusammenbau des großen Longchairs | 12 |
| EU – Konformitätserklärung | 12 |

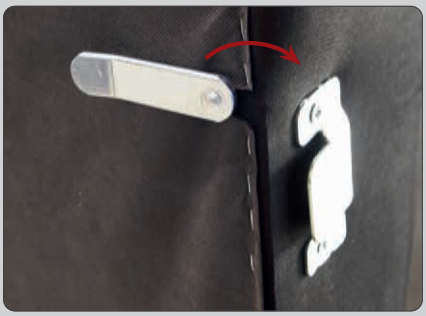


## MONTAGE DER MÖBELFÜSSE

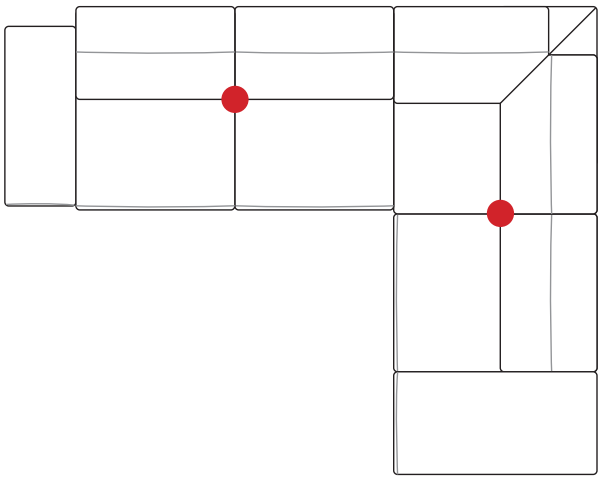
Um die Originalfüße vor Beschädigungen zu schützen, wurden diese separat verpackt und Transportfüße unter Ihrem Polstermöbel montiert. Wir empfehlen, diese für einen eventuellen späteren Umzug aufzubewahren.

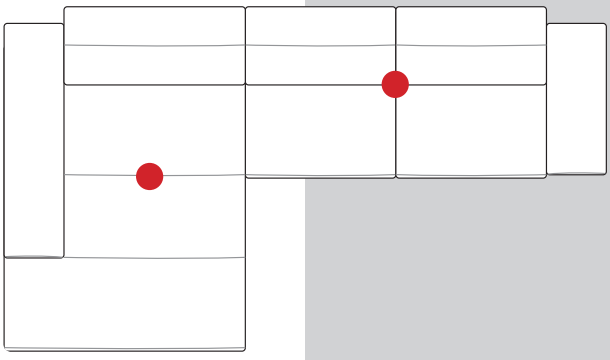
**Bitte montieren Sie Ihre Füße nach der jeweiligen Anleitung.**

**So funktioniert 's.**
Heben Sie das Polstermöbel vor der Montage mit 2 Personen vorsichtig an und legen Sie es auf den Rücken. Hierbei ist auf eine saubere und ebene Unterlage zu achten, um Beschädigungen zu vermeiden. Bei empfindlichen Böden empfehlen wir das Anbringen von Filzgleitern. Bevor Sie die Originalfüße montieren können, drehen Sie bitte die Transportfüße heraus. Bei einigen Zusammenstellungen wurden Montagebügel als Kippschutz montiert. Der jeweilige Bügel wird unter das angestellte Elemente gedreht.

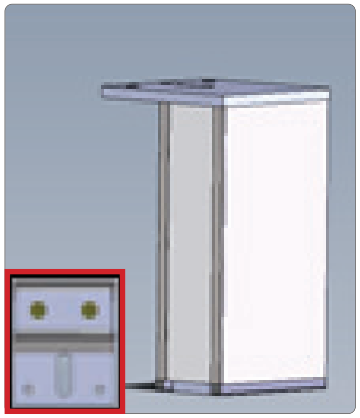


Aus Stabilitätsgründen werden bei einigen Sofas, bzw. Gruppen –**ab einer Sitzbreite von mehr als 140cm**– höhenverstellbare Stützfüße beigelegt. Die Positionierung der Metallfüße ist werksseitig angezeichnet. Nach dem Einschrauben an der Unterseite (mittig des Möbels) und vorsichtigen Aufstellen, können Sie die Höhe des Stützfußes regulieren. ACHTUNG: Werden die Stützfüße nicht dem Boden angepasst, sind Folgeschäden am Gestell nicht auszuschließen.





## MONTAGE VON F G3 / F G4

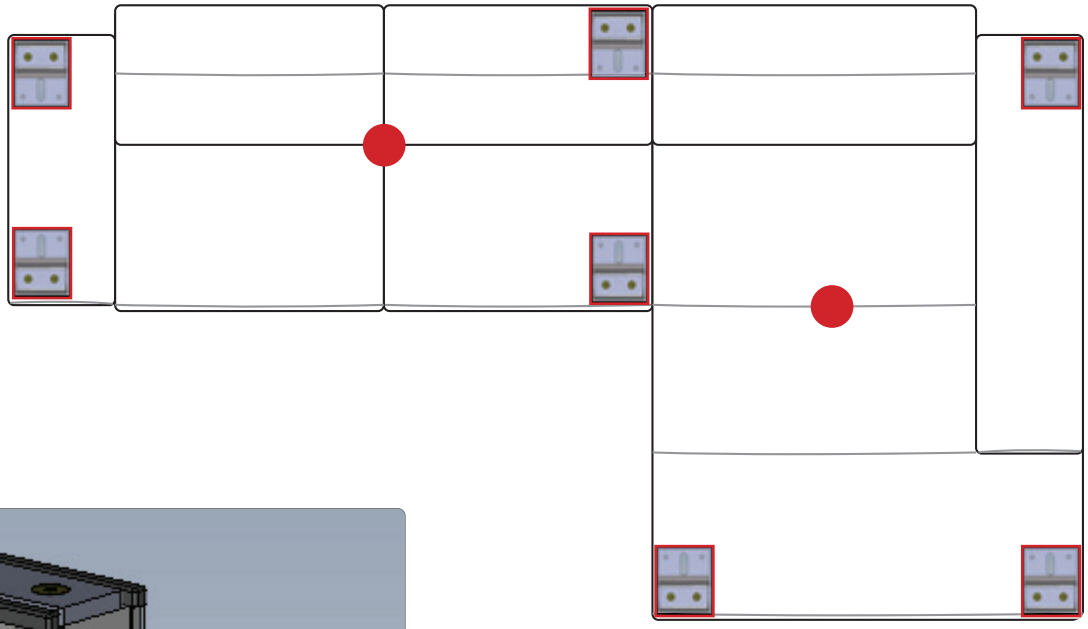


**Montagmaterial für Metallfüße**

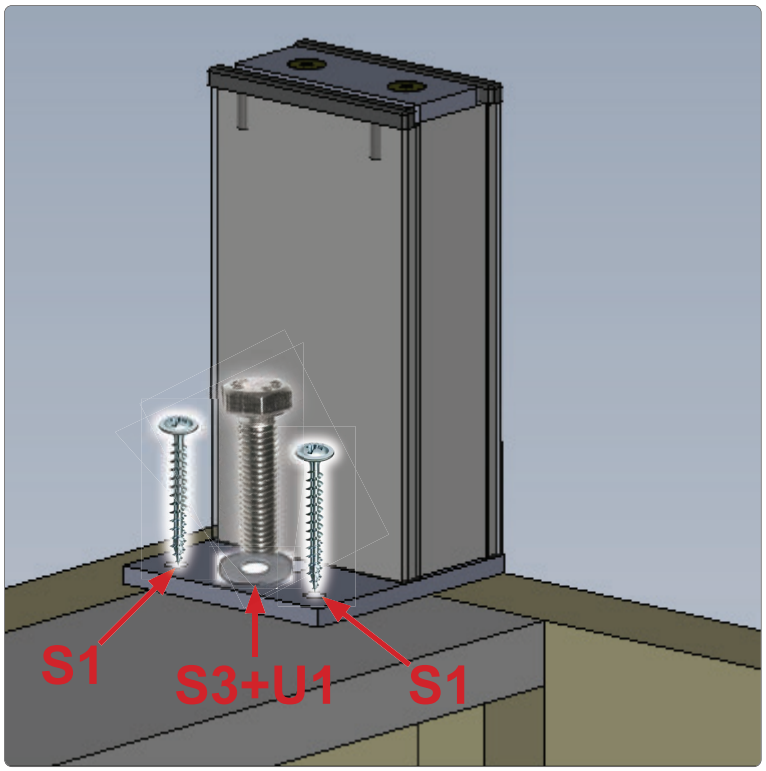
**S1** 5 x 30 mm

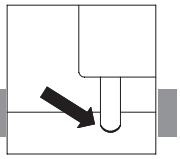
**S3** M8 x 35 mm

**U1** 20 x 8 mm

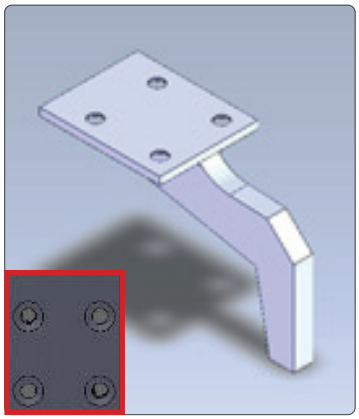


**BEISPIELSKIZZE**





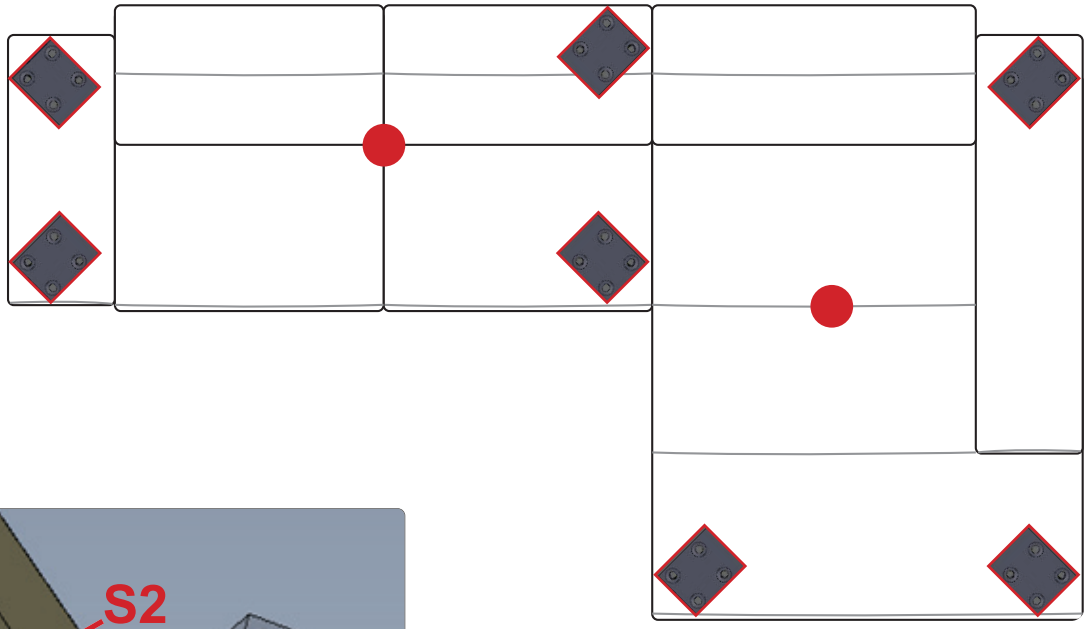
## MONTAGE VON F C3 / F C4



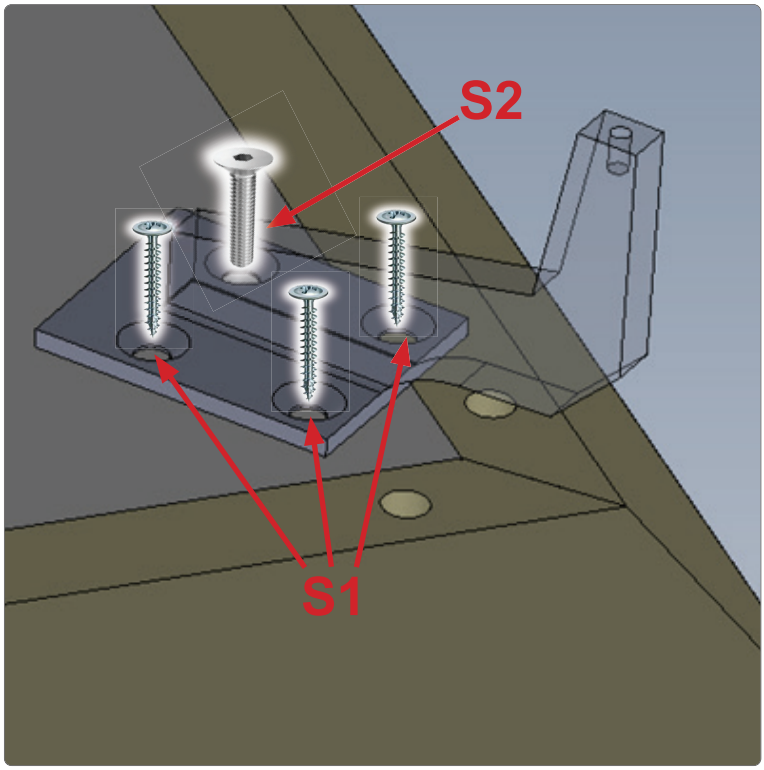
**Montagmaterial für Metallfüße**

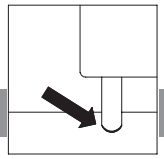
**S1** 5 x 25mm

**S2** M8 x 25 mm

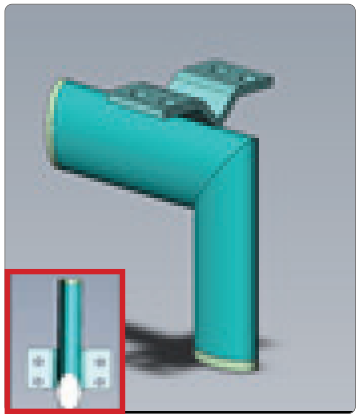


**BEISPIELSKIZZE**





## MONTAGE VON F 7P / F 7Q

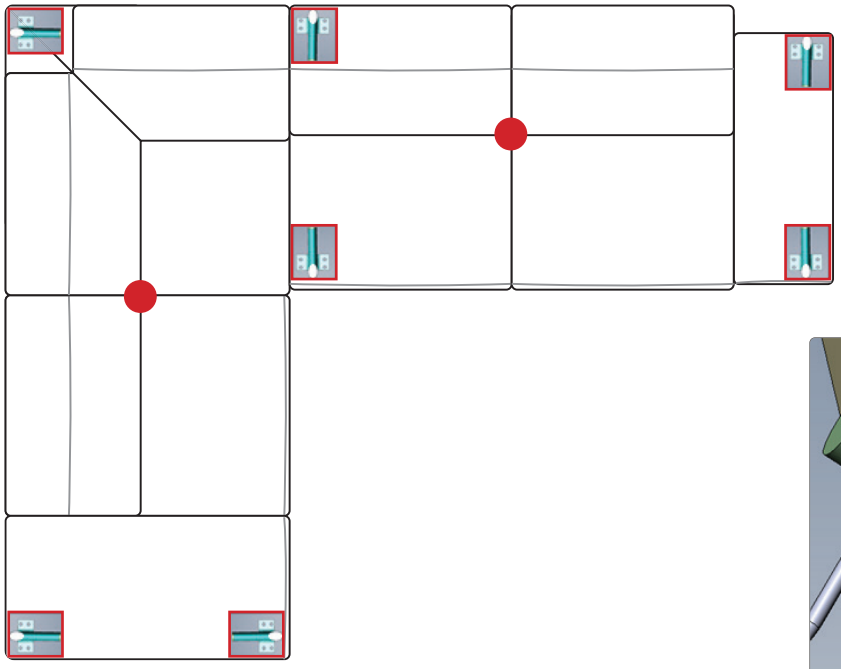


**Montagmaterial für Metallfüße**

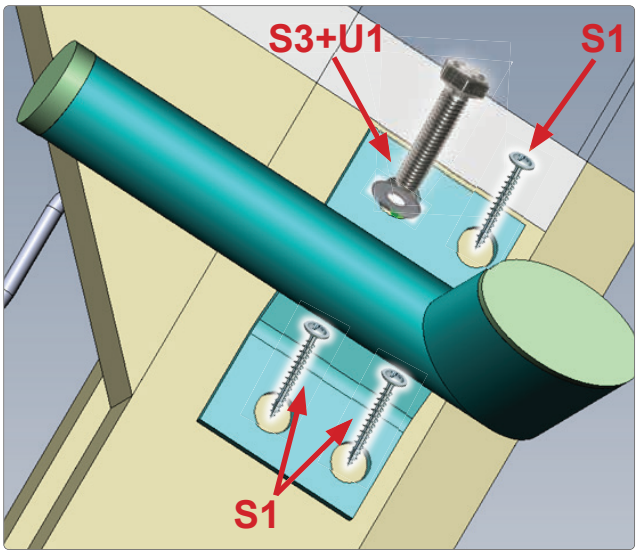
**S1** 5 x 30 mm

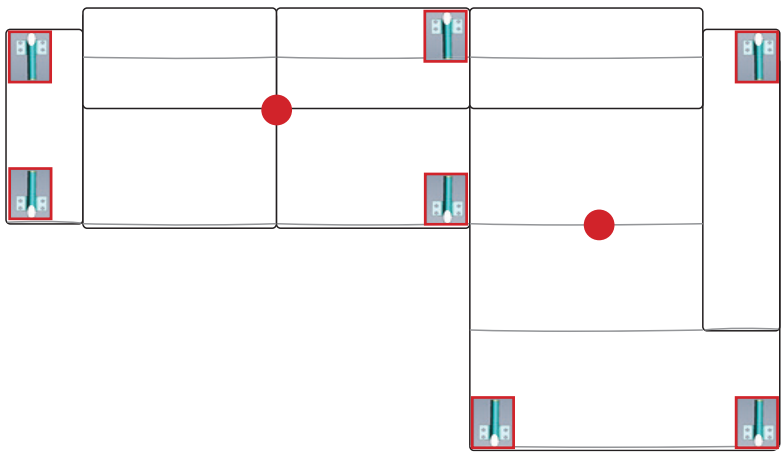
**S3** M8 x 35 mm

**U1** 20 x 8 mm

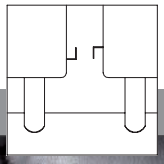


**BEISPIELSKIZZE**



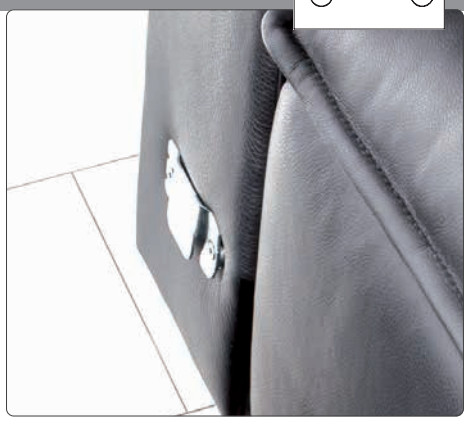



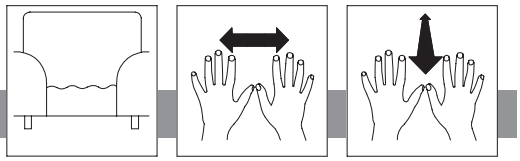
## VERBINDEN DER ELEMENTE



Um die einzelnen Elemente miteinander verbinden zu können, heben Sie das Element mit 2 Personen gleichmäßig an (Verbinder mit der Öffnung nach unten). Nun stecken Sie den Verbinder in das dazugehörige Gegenstück. Für eine Demontage gehen Sie bitte in umgekehrter Reihenfolge vor.

**Bitte seien Sie vorsichtig, um Beschädigungen am Möbel zu vermeiden.**





## DAS POLSTER

Die von uns bewusst **„besonders legere Polsterung“** zeichnet sich durch eine sehr weiche/softige Oberfläche aus. Die Bezüge zeigen bereits im Neuzustand ein ausgeprägtes Wellenbild, das design-, modell- und konstruktionsbedingt gewollt ist. Es ist davon auszugehen, dass sich Bezüge durch Gebrauch dehnen und somit die Wellenbildung verstärken kann. Durch diese Veränderung vermindert sich aber nicht die Gebrauchstüchtigkeit. Um die Flächen nach der Benutzung zu glätten, sollten die Sitz- und Rückenkissen **regelmäßig** nach außen gestrichen, geklopft oder geschüttelt werden.

**Aufklopfen der Polster**

Transport und Zwischenlagerung beim Händler können kleine Spuren auf Ihrem Sofa hinterlassen, wie z. B. eingedrückte Polsterelemente oder verschobene Nähte. Durch Aufklopfen und sanftes Ziehen bekommt Ihr Sofa schnell wieder die gewünschte Form und Optik. Einige Garnituren unserer Kollektion sind im Sitz und/oder Rücken mit hochwertigen Kammerkissen ausgestattet. Bei der Füllung dieser Kissen kann es sich modellabhängig um ein hochwertiges Gemisch aus Polyesterfasern oder Schaumstoffstäbchen handeln. Das Füllmaterial wird innerhalb der Kissen in Kammern gehalten, damit es sich nicht verschiebt. Je nach Art und Stärke des Bezugsmaterials können sich sowohl die Kammern als auch das Füllmaterial mal mehr, mal weniger, abzeichnen. Um ein Stauchen des Füllmaterials zu verhindern, schütteln Sie bitte die Sitz- und Rückenkissen nach Gebrauch, so wie Sie es vom Kopfkissen Ihres Bettes kennen.

Dieses Sofa hat mehrere Stunden behagliches Wohnen hinter sich. Um es in seine ursprüngliche Eleganz und Attraktivität zu bringen, gehen Sie wie links beschrieben vor.

Halten Sie das Rückenkissen mit einer Hand an der Rückseite fest und klopfen Sie dieses mit der anderen Hand auf.

Klopfen Sie die Rückenkissen mit beiden Händen zugleich auf, wodurch die Füllung gleichmäßig verteilt wird.

Nach dem Rückenkissen klopfen Sie die Armlehnkissen in gleicher Weise auf.

Unsere exklusiven Modelle mit Gemischfüllung (Schaumstoffstäbchen und Polyesterfasern) danken es Ihnen mit einer langen Lebensdauer, wenn Sie die Kissen in beschriebener Weise regelmäßig aufklopfen. Sie erreichen damit auch, dass die besonderen Eigenschaften wie Weichheit, Elastizität und Anschmiegsamkeit dauerhaft erhalten bleiben. Bitte beachten Sie diesen Pflegehinweise, damit Beanstandungen in dieser Richtung von vornherein ausgeschlossen sind.

## OPTIONALE INFORMATION gemäß §18, Absatz 4 ElektroG

Sehr geehrter Kunde,
bei diesem Möbel handelt es sich um ein Elektrogerät gemäß den Definitionen des ElektroG. Daher möchten wir Sie als Besitzer bzw. Endnutzer über folgende Sachverhalte informieren:

Getrennte Erfassung von Altgeräten (nach §10, Absatz 1)
Elektrogeräte, die zu Abfall geworden sind, werden als Altgeräte bezeichnet. Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Altgeräte gehören somit nicht in den Hausmüll, sondern in spezielle Sammel- und Rückgabesysteme.

Entnahmepflicht der Endnutzer für Altbatterien und Altakkumulatoren sowie für Lampen (nach § 10 Absatz 1 Satz 2)
Besitzer von Elektro-Altgeräten haben Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, im Regelfall vor der Abgabe an eine Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen. Dies gilt nicht, soweit Altgeräte einer Vorbereitung zur Wiederverwendung unter Beteiligung eines öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers zugeführt werden.

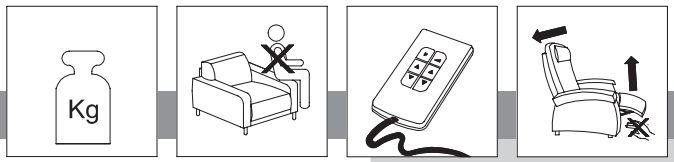
Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten (nach §17 Absatz 1 Satz 2 und die vom Hersteller geschaffenen Möglichkeiten)
Besitzer von Elektro-Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgeben.
Rücknahmepflichtig auf Vertreiberseite sind dabei Geschäfte mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² für Elektro- und Elektronikgeräte sowie diejenigen Lebensmittelgeschäfte mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals pro Jahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und somit auf dem Markt bereitstellen.
Dies gilt auch bei Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln (z.B. Internet), wenn die Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m² betragen oder die gesamten Lager- und Versandflächen mindestens 800 m² betragen.
Vertreiber haben die Rücknahme grundsätzlich durch geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer zu gewährleisten.

Die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe eines Altgerätes besteht bei rücknahmepflichtigen Vertreibern dann,
• wenn ein neues gleichartiges Gerät, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen erfüllt, an einen Endnutzer abgegeben wird. Wenn ein neues Gerät an einen privaten Haushalt ausgeliefert wird, kann das gleichartige Altgerät auch dort zur unentgeltlichen Abholung übergeben werden. Dieses gilt auch bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln für Geräte der Kategorie 4 „Großgeräte“ (Geräte mit einer äußeren Abmessung > 50cm) gemäß § 2 Abs. 1 ElektroG.

Zu einer entsprechenden Rückgabe-Absicht muss der Endnutzer beim Abschluss eines Kaufvertrages seitens des Vertreibers befragt werden wenn die äußeren Abmessungen in keiner Dimension größer als 25 cm sind unabhängig vom Kauf eines neuen Gerätes. Dies ist beschränkt auf drei Geräte je Geräteart.#
• wenn die äußeren Abmessungen in keiner Dimension größer als 25 cm sind unabhängig vom Kauf eines neuen Gerätes. Dies ist beschränkt auf drei Geräte je Geräteart.

Datenschutz: Eigenverantwortung der Endnutzer zur Löschung von personenbezogenen Daten
Altgeräte enthalten unter Umständen sensible personenbezogene Daten. Dies gilt insbesondere für Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik wie Computer und Smartphones, kann aber auch „smarte“ Möbel betreffen. Bitte beachten Sie in Ihrem eigenen Interesse, dass für die Löschung der Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten jeder Endnutzer selbst verantwortlich ist.

Bedeutung des Symbols „durchgestrichene Mülltonne“
Das auf Elektro- und Elektronikgeräten regelmäßig abgebildete Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das jeweilige Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu erfassen ist.




## OPTIONALE FUNKTIONEN

### Kopfstützenverstellung

Um die Kopfstütze zu verstellen, setzen Sie sich in Ihr Sofa und fassen Sie mit beiden Händen hinter sich an das Kopfgelenk. Durch leichte Bewegung nach vorne/oben spüren Sie, wie das Kopfgelenk in der jeweiligen gewünschten Position einrastet. In der letzten/vordersten Stellung entriegelt sich die Kopfstütze wieder und gelangt mittels Rückholfeder in deren waagerechte Ausgangsposition zurück.

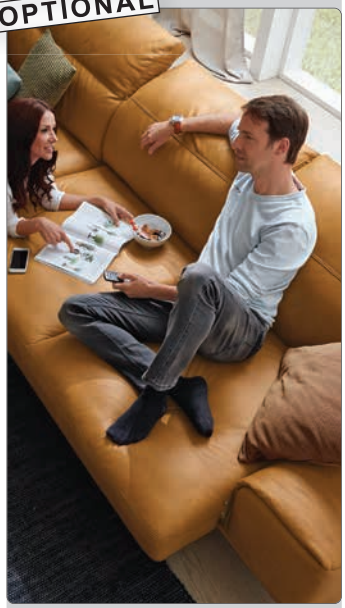
OPTIONAL

### Motorischer Sitzauszug

Bevor Sie den Sitzauszug bedienen können, verbinden Sie bitte das Netzkabel [1] mit dem Trafo und dann mit der Steckdose. Stecken Sie das aus dem Sofa kommende Kabel in den Trafo [2].

Die Touch Sensoren befinden sich mittig unter dem Rückenkissen. Durch leichte Berührung des TOUCH-Sensors fährt die Funktion stufenlos aus und ein.

OPTIONAL



- Vor dem Betätigen der Mechanik vergewissern Sie sich bitte, dass sich keine Personen oder Tiere vor/unter dem Möbel befinden. **Quetschgefahr**
- Nie in den Mechanismus greifen! **Quetschgefahr**.
- Nicht auf die Vorderkante der ausgefahrenen Funktion setzen.
- Kabel dürfen nicht zwischen bewegliche Teile geführt werden.
- Es dürfen keine Gegenstände die Mechanik irgendwie blockieren.

**Allgemeine Sicherheitshinweise**

- **Dieses Möbel mit Funktion ist kein Spielgerät!**
- Es darf **nicht** von Kindern und Personen mit eingeschränkten Fähigkeiten ohne Aufsicht bedient werden.
- Dieses Möbel ist ausschließlich für den privaten Gebrauch vorgesehen und darf nicht im Freien und feuchten Räumen benutzt werden.
- Vor jeder Inbetriebnahme hat sich der Benutzer davon zu überzeugen, dass die Leitungen nicht beschädigt sind und die Steckverbindungen fest sitzen. Stellen Sie sicher, dass die Steckdose funktionsfähig ist, bevor das Produkt eingesteckt wird.
- Behandeln Sie das Netzteil pfleglich! Nicht werfen, fallen lassen oder starken Vibrationen aussetzen. Das Produkt nie direktem Sonnenlicht, Feuchtigkeit oder extremen Temperaturen aussetzen. Wenn das Netzteil beschädigt oder nass geworden ist, sofort vom Strom nehmen und nicht mehr anschließen. Unsachgemäßes Knicken der elektrischen Leitungen bzw. Kabelverbindungen führt zu einem Kabelbruch und kann im schlimmsten Fall das Netzteil kurzschließen und zerstören.
- Die motorischen Möbel dürfen nur begrenzte Zeit im Dauerbetrieb verstellt werden, sonst besteht die Gefahr der Überhitzung. Bei einem Dauerbetrieb der motorischen Verstellung von maximal 2min muss eine Abkühlzeit von 5 min eingehalten werden, um eine Überhitzung des motorischen Antriebssystems zu vermeiden. Das Netzteil muss frei stehen und darf nicht abgedeckt werden.
- Die Betriebsanleitung bitte griffbereit aufbewahren.

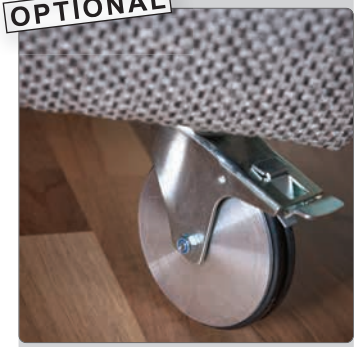
Reparaturen an Elektroteilen müssen von Fachkräften durchgeführt werden. Die Stromversorgung ist bei der Reinigung zu unterbrechen und die eingesetzten Transformatoren und Bauteile sind GS-geprüft und entsprechen den DIN-Normen.

CE LGA Zertifikat QM System ISO 9001

### Hockerrollen mit Feststellsicherung

Diesen Hocker können Sie dank der angebrachten Rollen mit Feststellsicherung je nach Wunsch einfach und bequem immer wieder neu positionieren und anschließend sichern.

OPTIONAL

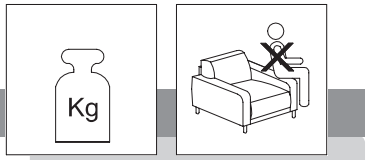


Ihr Hocker verfügt an einer Längsseite über zwei Rollen mit Feststellsicherung. Sie können damit jederzeit die Standposition Ihres Hockers verändern. Lösen Sie die Feststellsicherung, indem Sie mit dem Fuß auf den oben heraus stehenden Kipphebel drücken. Bitte beachten Sie, dass die Längsseite mit den beiden Rollen nach vorne zu Ihnen zeigt. So können Sie die Rollen bequem mit dem Fuß, durch leichten Druck auf den langen, hervorstehenden Tritthebel, sichern.Dadurch vermeiden Sie auch ein Zerkratzen des Bezuges an der Unterseite Ihres Polstermöbels. Um eine einwandfreie Funktion zu gewährleisten, sollte der Kipphebel in der Gabel anschlagen. Zu Ihrer eigenen Sicherheit empfehlen wir Ihnen, den Hocker nur zu belasten, wenn die Feststellsicherung betätigt wurde und eingerastet ist, um somit ein Wegrutschen zu vermeiden. Sie lösen die Feststellsicherung wieder, indem Sie den Kipphebel mittels Fußdruck nach unten drücken.

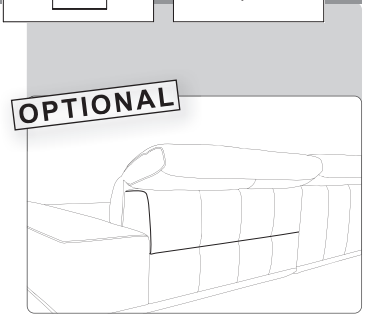
***Aus optischen Gründen wird bei der Fußhöhe von 15 cm die Sitzblende des Polstermöbels um 1,5 cm erhöht.***

Copyright 2016/2017 by
Musterring International
D - 33378 Rheda-Wiedenbrück
Printed in Germany

Bei nicht vorschriftsmäßiger und / oder nicht fachmännischer Montage wird bei Personen- und / oder Sachschäden keinerlei Haftung übernommen.




## OPTIONALE FUNKTIONEN




**Zusammenbau des großen Longchairs**
Wenn Sie sich das übergroße Longchair als "zerlegbaren Artikel" bestellt haben, erhalten Sie den Rücken separat. Dadurch ändert sich auch die Rückenoptik.

Die Montage des Rückens geht wir folgt:
- Kippen Sie das Longchair vorsichtig auf die Anstellseite, achten Sie hierbei auf eine saubere Unterlage.
- Öffnen Sie den Reißverschluss, der sich unten am Spannfutter befindet.
- Stecken Sie die Stangen vom einzelnen Rücken vorsichtig durch die Öffnungen der Sitzfläche und schrauben diese mit den beiliegende Schrauben fest.
- Schließen Sie den Reißverschluss und heben Sie das Longchair vorsichtig um.
- Nun können Sie das fertige Longchair vorsichtig einhängen.

Um das große Longchair wieder zu demontieren, gehen Sie bitte in umgekehrter Reihenfolge vor.

## EU – KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

für alle Elemente mit motorischen Verstellungen

Musterring International
Hauptstraße 134 – 140
33378 Rheda Wiedenbrück
Deutschland

erklärt für das Programm:
**MR 2490**, Typen mit motorischer Verstellung
die Einhaltung und Entsprechung der EG-Richtlinien:

| | |
|---|---|
| EG Maschinenrichtlinie | 2006/42/EG |
| EG Niederspannungsrichtlinie | 72/23/EWG |
| andere angewendete Normen | DIN EN 1022 Bestimmung der Standsicherheit |

| | |
|---|---|
| Dokumentationsbevollmächtigter: | Alexander Höner<br>Hauptstraße 134 - 140<br>33378 Rheda-Wiedenbrück |

Hiermit wird bestätigt, dass das oben genannte Produkt den genannten EG-Richtlinien entspricht:

Rheda-Wiedenbrück, 01.03.2017

Alexander Höner, Geschäftsleitung Musterring International

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.